

A b o c h r i f t

15

Der Reichsminister des Innern  
Pol. S-VuH. Pers.B.25 III.

Berlin NW 7, den 27. Nov. 1939.  
Unter den Linden 74.

Betrifft: Wiedergutmachung im Falle des Polizei-Nats (jetzt  
Kom. Polizei-Direktor) Dr. von Breitenberg, Salzburg.  
Bericht vom 18. November 1939 - O-VuE. (V) 1 Brat. 2. Nr. 14/39.

Gemäß § 1 Ziffer 2 des Erlasses des Führers und Reichskanzlers über die Wiedergutmachung der im Kampf für die nationsozialistische Erhebung Österreichs erlittenen Dienststrafen und sonstigen Maßregelungen vom 10. April 1938 - RGBl. I S. 375 - in Verbindung mit Ziffer III Absatz 3 Sets 2 der dazu ergangenen Durchführungs-VG. vom 18. Mai 1938 - RGBl. I S. 529 - bestätigte die Entscheidung des Reichsstatthalters in Österreich vom 8. September 1938 ~~II. 8 - 230/147/38~~ <sup>II. 8 - 230/454/38</sup> betr. Wiedergutmachung im Falle des früheren Polizeidirektors (Kom. Polizei-Direktors) Dr. Bruno Brätenberg in Salzburg. Darauf folge sind gemäß Abschnitt II Absatz 1, IV Abs. 1, V Abs. 1 und 2 und IX der genannten Durchführungs-VG. dem früheren Polizeidirektor Dr. von Breitenberg in Vollzug der Dienstanthebung und nachfolgenden Entlassung der Zeit vom 1. September 1934 bis 30. September 1938 entgangene Dienstbezüge im Nettobetrag von 11.078 Schilling = 7.385,- in Werten: "sieben tausend dreihundert fünfzig Reichsmark 50 R.M." unter Abrechnung des ihm hierauf bereits gezahlten Gehaltes im Betrage von 5.000,- RM nachzuzahlen. Die Nachzahlung unterliegt noch dem Kriegsauszahlung nur Einkommensteuer - Ziffer 4 des RdErklares Nr. 3203 des Reichsministers der Finanzen vom 9. September 1939 - HBS. S. 244 -). Der nachzuzahlende Betrag von 7.385,- RM ist bei Einzel-Kapital F 19 Titel 21 zu buchen.

Die Rechtsanwaltskosten in Höhe von 100 Schill 66.67 RM können im Wiedergutmachungsbetrag nicht absetzt.

An den  
Herrn Reichskommissar für die  
Wiedereröffnung Österreichs  
mit dem Deutschen Reich  
Ministerium für innere u. kulturelle Angelegenheiten  
in Wien.

DECLASSIFIED AND RELEASED BY  
CENTRAL INTELLIGENCE AGENCY  
SOURCES METHODS EXEMPTION 382B  
NAZI WAR CRIMES DISCLOSURE ACT  
DATE 2002 2006

11/11/1998  
C  
BEST AVAILABLE COPY

Die in der Anlage beigelegte Ausfertigung dieses Erlasses ersuche ich den kommissarischen Polizei-Direktor Dr. von Braitenberg zuszustellen.

1 Durchschlag dieses Erlasses für die staatliche Polizeidirektion in Salzburg liegt bei.

1 blaues Aktenheft zurück.

Im Auftrage:  
Unterschr.unl.

Siegel:

Der Reichsführer SS u.Chef der  
Deutschen Polizei im Reichs -  
ministerium des Inneren.  
Chef d.Ordnungspolizei.

BEST AVAILABLE COPY